

Am Solar Design Wettbewerb zum Thema „Ideen für die Zukunft“ interessiert?

Dann nicht zögern und anmelden!
Alle Termine, Informationen und Anmeldeformulare sind ganz
einfach im Internet zu finden unter www.10action.com

Noch Fragen? Wir helfen weiter:

Kontakt Deutschland

Friederike Hassemer
Technische Universität Darmstadt
Fachbereich Architektur
FG Entwerfen und Energieeffizientes Bauen
El-Lissitzky-Str. 1, 64287 Darmstadt, Deutschland
Email: hassemer@ee.tu-darmstadt.de
Internet: www.ee.architektur.tu-darmstadt.de

Kontakt Österreich

Marcus Hofmann
Österreichische Energieagentur
Mariahilfer Strasse 136, 1150 Wien, Österreich
Email: marcus.hofmann@energyagency.at
Internet: www.energyagency.at

Partner von 10ACTION

Kooperationspartner SDEurope: Spanisches Verkehrsministerium · Technische Universität Madrid · US Solar Decathlon und das Energieministerium · Europäische Union · Stadtrat von Madrid · Institut für Diversifikation und Energieeinsparung Spanien.
Sponsoren des SDEurope: Saint Gobain · Schneider Electric · FCC Citizen Services · Rockwool · Kömerling.



Technische Universität
Darmstadt, Germany



POLITÉCNICA

Technical University of Madrid



ten act10n

Supported by
INTELLIGENT ENERGY
EUROPE



AUSTRIAN ENERGY AGENCY
Austrian Energy Agency

SOLAR DESIGN WETTBEWERB IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT

FÜR ALLE SCHÜLER/NNEN ZWISCHEN 10 UND 19 JAHREN



Wie lautet die Aufgabe des Wettbewerbes?

Beim Solar Design Wettbewerb sollen „Ideen für die Zukunft“ entwickelt werden. Dabei kann es sich um Ideen für die Stadt oder das Haus der Zukunft handeln. Durch Beobachtung und Auseinandersetzung der eigenen gebauten Umwelt (Schule/ Zuhause) sollen Probleme entdeckt und erforscht werden. Gesucht werden kreative Ideen und Lösungsansätze.

Der Wettbewerb finden in 2 getrennten Altersklassen statt:

- Altersklasse 10 - 14 (5. - 8. Schulstufe)
- Altersklasse 15 - 19 (9. - 12. bzw. 13. Schulstufe)

Wer kann am Wettbewerb teilnehmen?

Teilnehmen können Schulklassen aus Deutschland und Österreich aller Schularten ab der 5. Schulstufe. Der Wettbewerb findet in zwei getrennten Altersklassen mit unterschiedlichen Aufgabenstellungen statt.

Wie kann der Wettbewerb in den Unterricht eingebunden werden und welche Möglichkeiten der Vorbereitung auf den Wettbewerb gibt es?

Das in drei Module unterteilte Unterrichtsmaterial zur Debatte „Energie + Architektur“ liefert die ideale Grundlage zur Wettbewerbsbearbeitung. Je nach Wissenstand können ein bis drei Module im Vorfeld im Unterricht bearbeitet werden und mit dem Wettbewerb abgeschlossen werden. Der Wettbewerb fungiert somit als Anreiz und kann dank des Basiswissens der Schüler schnell und effizient ausgeführt werden. Alle benötigten Unterlagen finden Sie im Netz unter www.10action.com.

Das **Deutsche Architekturmuseum** in Frankfurt bietet zu dem Thema „Energie + Architektur“ Lehrerfortbildungen an. Informationen finden Sie unter www.dam-online.de oder www.10action.com.

Wie erfolgt die Wettbewerbsteilnahme?

Die Teilnahme erfolgt durch die Anmeldung und Abgabe der Arbeiten per Internet über die Webseite **www.10action.com**. Bei der Online-Anmeldung werden alle Angaben direkt in ein Webformular eingetragen und die Arbeiten digital eingereicht. Nur fristgerecht eingestellte Arbeiten können berücksichtigt werden. Es gilt das Datum des Maileingangs. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen und weitere Informationen findet ihr unter: **www.10action.com**.

Was kann man gewinnen?

Es werden in beiden Ländern (Deutschland und Österreich) in jeder Kategorie drei Preise verliehen:

1. Preis: 600,00 Euro
2. Preis: 400,00 Euro
3. Preis: 200,00 Euro

Die Siegerbeiträge werden ausgestellt und die Sieger zu der jeweiligen Ausstellung und Preisverleihung in ihrem Land eingeladen.

Die Reisekosten werden übernommen.

Was darf eingereicht werden?

Die einzureichenden Unterlagen können variieren. Der Wettbewerb kann umgesetzt werden in Form von:

- Modellen
- Pläne
- Filmen, Audiobeiträgen
- Texten
- Zeichnungen, Collagen
- Etc.

Alle Arbeiten müssen als Fotos, Scans oder Filme digital eingereicht werden. Generell gibt es keine Materialvorgaben. Der Phantasie und dem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt.